




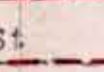



A. FESTSETZUNG DURCH PLANZEICHEN

-  Bindung für die Erhaltung von Bäumen
-  Pflanzgebot für Einzelbäume und Baumgruppen mit einer Höhe von 3.00 - 5.00 m, Stammumfang 20 - 22 cm.
-  Grün in Privatbesitz, Vorgärten und Gärten.
-  Grünflächen in parkartiger Weise mit Sträuchern und Bäumen bepflanzt (je 200 qm mind. 1 Baum)
-  Spielplätze
-  St Stellplätze
-  Geschlossene Strauchgruppen

**GRÜNORDNUNGSPLAN ZUM
BEBAUUNGSPLAN NR. 45/1
ROTHSCHWAIGER - VISCARDI - ETTENHOFER -
RICHARD - HIGGINS - STRASSE**

B. FESTSETZUNG DURCH TEXT

- I. Die einzelnen Grundstücksteile sind entsprechend den Festsetzungen durch Planzeichen zu begrünen.
Zulässig sind in den einzelnen Bereichen folgende Gehölze :
1. Einzelbäume und Baumgruppen Bergahorn, Linden, Platanen u. gl.
2. Grünfläche in parkartiger Weise mit Sträuchern und Bäumen bepflanzt, je 200 qm mind. 1 Baum und Sträucher.
Bäume: Feldahorn, Bergahorn, Hainbuche, Stieleiche, Scheinakazie, Vogelbeere, Winterlinde u.a.
Sträucher: Felsenbirne, Zierquitte, Hartriegel, Weißdorn, Wildrosen, Spierstrauch, Felsenmispel, Spirea, Rosen in Gruppen u.a.
- II. Vorgärten entlang der Rothschaiger Straße bei 2-geschossiger Bebauung dürfen nicht eingezäunt werden und sind mit bodendeckenden Gehölzen, blühenden Sträuchern und Rasenflächen auszugestalten.
- III. Bei Vorlage von Einzelbaugesuchen ist jeweils ein Detailplan der Stadt vorzulegen. Dies gilt für alle Bauvorhaben über 2 Vollgeschosse.
- IV. Giftige Pflanzen dürfen an oder in Nähe von Kinderspielplätzen weder angepflanzt werden, noch ist es zulässig, bereits pflanzliche Befindungen dort aufwachsen zu lassen.

M - 1:1000

STADTBAUAMT
FÜRSTENFELDBRUCK
Reischl
REISCHL
STADTBAUMEISTER

BEBAUUNGSPLAN IN DER FASSUNG VOM 10.06.1975
GEÄNDERT AM 17.01.1977
GEÄNDERT AM _____
GEÄNDERT NACH RS VOM 23.6.76 NR 222/2-6102 FFB 11-2 AM 20.7.76